Der Allensteiner Mordprozeß.

gewelen fein, welchen Grund nehmen Sie dussign an. Aung cf. 1.:
Ich glaube, es war Bequemlichseit, er wollte kinn Auss gaben.
Ich glaube, es war Bequemlichseit, er wollte kinn Auss gaben.
Ich gleich ist einem Chalisvallen schaftlich ein Entschaftlich ist ergangen zu sein? An ge f. 1.: Aein, ich bekam fig opt eine Aussichen Steinen Steine Und steine Steine Steine Steine Steine Und steine Steine Steine Steine Und steine Und steine Steine Steine Steine und bas der Steine Steine Steine Steine Und steine Und steine Und steine Und steine Und steine Ste

Dauptmann v. Göben.

am anderen Worgen stöhlich und guter Dinge zu seiner Frau getommen und hötten gesagt: Es war ein schöner Abend und es sich
alles schön verkausen. Eräß hat selbit, ein Tangeseichen zu wieser
Ides schön verkausen. Eräß hat selbit, ein Tangeseichen zu wieser
Ihre Bemertung gemacht. Alle war das? — An get L: Ich weiß
davon nichts. — Bor z. Sie geben aber zu, daß Sie mit Govenbadon nichts. — Bor z. Sie geben aber zu, daß Sie mit kovenbadon nichts au einem intimen Verhöllints famen. — An get L: Ja. —
Bor z.: Bestinnd nicht noch ein anderen parallel ging? — An get L:
Nein. — Bor z.: Ich Mann schint Sie von ganzer Seele und
angem Sprzen gesteht zu haben? — An get L: Ja. — Bor z.:
Und Sie scheinen ihm auch erzählt zu kaben, daß Sie nie einen
anderen gesiebt hätten, wie des eine hübsige junge Dame zu sagen pliezt. — An get I: Ja. Er brachte mit soviel Achtung entgegen, daß ich mit viese nicht verberben wollte durch andere Aber gaben und ich wollte auch gar nicht in andere Beziehungen zu ihm tommen, im Gegenteil, ich luche einen Freund an ihm zu haben zu ker mich ohne Simtlischeit liebte, ich glaubte, daß wire ebenio wie Freunde zu einander sehen könnten. — Bor z.: Sie scheinen ihm aber ändt die intimsten Einzesschien there Ebe erzählt zu haben? — An get L: Er batte von anderen gehört, daß ich nicht glischie lebte und ließ sich das von mit bestätigen. — Bor z.: Sie haben ihm aber auch Ding erzählt, die von Eheleuten Fremben sonit nicht mitgetellt werden. — An get L: Er datte eine trantbaste Eiser luch au meinen Wann und bervöligte sich eine Mitgiersdume u einen Tijiere, da pricht man doch nicht ohne weiteres über solch dasse zu meine Schaldung weisensteht, daß er mich liebte, und

dass er meine Scheidung wünschte,

ein seinlichgestliches Verhaltnis unterhalten habe. wedern habe ihr auch erählft, daß er von einem Hortn zu einem zeugenlosen Duell gesorbert worden sei. — Vor 1.: So etwas sennt man doch nicht in der Urmee, was ist daraus geworden? — Un gest.: Herr von Goeben hat den betresseinen Hortn verwundet. — Vor 1.: Herr von Goeben ist den seinem Mainn gewesen, dem alle seine Kameraden

das beste Zeugnis

halle und Umgebung.

alle a G. 7. Juni.

150 km-Streckenfahrt.

Das nom Bezirk Halle des Gaues 18 bes Deutschen Radsischerbundes am Sonntag, den 5. Juni, veranstattete erste 150 Kilometer-Stredensahren nahm sportlich einen sehr guten Berlauf, jedoch hatten die Jahrer unter der herrichenden trovisischen Hitzenschen Ziek und zahlreichen Raddesten sehr nicht des Jiel in der vorzeschriebenen Zeit nicht erreichte. Die beste Zeit wurde mit 5 Std. 30 Min. gestahren

jahren
Bei fliegendem Start ging das Feld von 23 Fahrern
um 5 Uhr 15 Min. früh auf die Reise; der Erste traf um
10 Uhr 45 Min. am Ziel wieder ein. Nachtlehend das Ergebnis: 1. N. Eruder 5 Std. 30 Min., 2. E. Balentin 5 Std.
43 Min., 3. C. Kinsert 5 Std. 43 Min., 4. Cont. Rurmftich
6 Std., 5. B. Lucas 6 Std., 6. H. Schumann 6 Std. 16 Min.,
7. D. Schneiber 6 Std., 18 Min., 8. Wills. Seudrichs 6 Std.
21 Min., 9. T. Aleko 6 Std., 6. T. Min., 10 M. Schmußt 6 Std.
33 Min., 11. D. Bieler 6 Std., 68 Min., 12. F. Reisdach
7 Std., 16 Min.

Kreisturnfest.

Kreisturnsest.

Der Hauptausschuß hiet gestern abend in Müslers Hotel eine meitere Sitzung ab. Den Borist überte Serr Legrur G. Meper. Die Obmänner der einzelnen Ausschüße berichteten. Das in 10 000 Exemplaren erscheinende Zeitung der der der Weber Abeit aus des an Feste einzelnen der Verlenden der Verlege erstellt der Verlenden der Verlege erstellt der Verlenden der Verlege erstellt beiten angeber der Verlege erstellt gelten, voran das Trompeterforps unterer Töre boch auf Vorle. Die zweite Rummer ter Feilzeitung erstellt ein verden der Verlege erstellt ein verden der Verlege erstellt ein der Verlege erstellt. Der verden der Verlege erstellt ein verden der Verlege erstellt ein verden der Verlegeltung er verden der Verlegeltung der Verlege der Verlege der Verlege der Verlege der Verlege der Verle

Salle 96 II - Waner-Salle II 7:4.

Die 93er, die mit 3 Erjahleuten jvielen, eczieien durch einen Elimeterball das erste Tor, das jedoch Wacker lald ausgleicht; wenig jodier überninmt Wacker jogar die Kührung, dann aber ilt 96 überlegen und erzielt die 5aldseit weitere 4 dere, so daß mit 5:2 die Seiten gewechselt werden. In der zweiten Hällte sind beide Parteien noch je zweimal erfolgreich, so das die 6der als sichere Sieger den Plag verlassen fühnen. Das Spiel wurde tellweise troch der Schaft und energijch durchgesührt.

Wie wir bereits mitteilten, neranstaltet der Berband Halle-Thüringen der Deutschen Reichschischule Freitag, den 10. Juni, in der Saalichlohbrauerei ein großes Sommer-fest.

16 ft.

Gin außerordentlich reichhaltiges Programm wird für die Unterhaltung der Gälte lorgen. Es ilt das größt: Commerfeit, das wir dieses Jahr in Halle und in der Umgebung haben. So ifelt auch zu erwarten, daß sich ales einfinden wird, was auch im Sommer Gesellschaft liebt

Unfall beim Turnen.

Geftern fturgt: Fraulein Alma Buffe beim Turnen in ber Schule Charlottenitrage und jog fich nach Angabe bes Argtes, ben man ichnell berbeirief, innere Berletjungen gu. Gie murbe im Rrantenwagen nach ihrer Wohnung gebracht.

L. Berjammlung des Vereins für wisenschaftliche Räda goglt. Der über gang Deutschland verbreitete, von Tuisfon Jister begründete Verein für wisenlichtliche Ködagogit hat in vielen Gegenken und einzelnen Orten Jouispereine hervorgebracht, die in tontinuierlicher Arbeit die Entwidelung der Unterrichts- und Erziehungstehre beseiten. Drei dieser Jweigvereine, die von A ain mid ung "Halle und Leipsägereine, die von A ain mid ung "Halle und Leipsägeneinen eines genau studierten Buches über irgend eine pädagogische Frage zu verhandeln. Die erste Verjammlung 1910 fand am Sonnabend in Au um bung a. S. hatt. Ungefähr 50 Personen batten sich einzefunden. Rettor Semptich Fraumfung eitste die Berhandlungen. Er begrührte zuerst die Erschiedungen. Er vor grünkte zuerst die Erschiedungen und die giel bin, daß Vertreter sämtlicher Schalgattungen in die

Das Aussehen " sich erheblich.

Das Ausschen

Rains, 11. Oftober 1869. 3d verbraudie für einen Lungenfrauften
Batienten mod Padete "Mölon" in ca. Wochen und erzielte damit
eine Stendichtsgunahme von 2% Minab. Mit mein Miraten nahm
er Antient nach weitere mei Baleie und diese Gefanntanntum
von 2% erzielte eins erhobliche Beijerung, de karle Univerzenderung
von 2% erzielte eins erhobliche Beijerung, de karle Univerzenderung
von 2% erzielte eins erhobliche Beijerung, de karle Univerzenderung
von 2% erzielte eins erhobliche; der milde, obgehannte Pitschend
der Mischen beiferte fich erhoblich; der milde, obgehannte Pitschend
des Bleichen Gefindte machte einer feinfen Antre Blas. Der Schlein
nurde bedeuten beijer, Appetit und Berdauung normal, und fam
ich 3tr. "Biolon" jedem der einer Erkfrum der Reveren und des
Röpters bedarf, nur siets empfehlen. Dochachtungsvollt 3u fürs
Etern, Dervikger, zur Jeit Amjeltor des Arnatenhaufes Neue
Middle b. Galiet. Unterschrift beglaubigt: Junigrat Dr. Ern
Nrnthal, 30. Biolon in des beite umb bilt gich Erdiftungasmittel. Batet 3. de in Apoth. Topgeten. Den frage seinen Ars.

Badehandtücher von 30 Pfg. an Badelaken in allen Grössen

Bademäntel mit Kapuze

Bade-Anzüge in allen Grössen Badehosen von 15 Pfg. an empfiehlt





Arbeit an der Wetterblidung der theoretischen und praktischen Kädagogist eintreten. Dann seltet er das Sersammungsthema, "Die Arbeitsschule", in das Licht eines Ostimaloschema Der Stedisschule", in das Licht eines Ostimaloschem Arbeitschule", in das Licht eines Ostimaloschem Worterbox der über der Kreiberschulerische Gereiniger Seines auch eine Arbeitschule der über der Arbeitschule der über der Arbeitschule der Verbeitschule der Wechtenberger deminars silt Kanden-Sendarbeitsunterricht, der als erfie Autorität auf dem Gehiete der Arbeitschule dem Berhandlungen durch seine Teilnahme große Dienste erweisen könne. Darauf bepaumen fotort die Verhandlungen. Le hrer Koch-50 Ilc den erstattete ein turzes Referzitier die ungrunde gelegte Brodikite von Ibeddor Kranke. Die Diskussion erüterte die gahlreicher Probleme der mit dem Korte Arbeitschule ausgedrütten pädagogischen Forderung. An ihr beteiligten lich die Herten Jimmermannselwage, Senkassen und siehen Korte Arbeitschule ausgedrütten pädagogischen Forderung. An ihr beteiligten lich die herten Jimmermannselwage, Franke Arbeitschule ausgedrütten pädagogischen Forderung. An ihr beteiligten lich die herten Jimmermannselwage, Senkassen, Arausselferdige, Franke Arbeitschule, Bernich-Raumburg, Schass-Naumburg, Rochess-Naumburg, Rochess-Naumburg, Rochess-Naumburg, Rochess-Naumburg, Rochess-Naumburg, Rochess-Naumburg, Rochess-Waumburg, Ro

Der Giebichensteiner Turnverein begeht sommenden Sonnabend eine bejondere Heftlichkeit. Der Turnmart des Bereins, herr Gastwirt Richard Tiemann, seiert sein Jögäriges Turnwartjubi-läum und wird bet dieser Gelegenheit besonders geschrt werden. So wird er u. a. den Chrendrief der Deutschen Turnerschaft über-reicht erhalten.

Allbeuticher Berband. Die hiefige Ortsgruppe wird Mitt. woch, den 8. d. M., abends 81/2 Uhr in der "Tulpe" Sitzung halten, zu ber auch Gäste willsommen sind.

Standesamts - Nachrichten.

Salle-Mord. 6. Juni 1910.

Mulgeboten: Der Erfettmonteten Mag Brill, Leipzig, u. Minna heinrich, Reillit. 62. Der Bostbote Louis Bogel, Trifts straße 19a, u. Berta Nobelt, Ernesustr. 1. Der Grusenausser Nag Wittig, Wittelfnibit. 30, u. Marte herzog, Teuishenthal. Der Eisenbreher Otto Better, Brachwigerstr. 6, u. Martha Letter,

Stehhaltelungen; Der Geschirrführer Gustav Sauer, Gr. Wallstraße 42, u. Marie Zwatg, Gr. Wallstr. 42. Der Versich. Beamte Vall Bed, Beelenerstr. 28, u. Charlotte Schneider, Harz 28. Der Gutsbesiger Guster Pfaff, Hungerstorf, u. Margarete Kortüm, Dändelstr. 9.

Geboren: Dem Arbeiter Friedrich Schwente I. Frieda, Burg.

strofe 12.
Geitorben: Des Geschirrführers Karl Sommer Scheftau Luise, geb. Berdig, 59 J., Georgit. 13. Des Arbeiters Karl Frühauf S. Kalter, 3 J., Brachwitzeitr. 7. Des Hisweichenstellers Mar Ohme X. Ama, 3 J., Dölaweftr. 32. Die Bitme Charlotte Biichner geb. Kellermann, 80 J., Humboldfür. 11. Die Witne Kugnite Frijsche geb. Bogel, 80 J., L. Buchererstr. 16. Der Involle Karl Horn, 73 J., Burgstr. 55.

palle-Sid, 6. Junt. straße 12.

Inwalide Karl Horn, 73 J., Burgftr, 55.

Salle-Sib, 6. Junt.

**Bulgebsien: Der Kutsch, 6. Junt.

**Bulgebsien: Beiten Miller, Londwehrlftr, 19. Der Arbeiter Kaulender, 6. Junt.

**Bochak, Immftr. 154. u. Ella Liemann, Merkehurgeftr. 161. Der Arbeiter Kobert Kurol n. Rofina Kluwe, İbüringerlit, 27. Der Berligkerungsbeamte Albeit Schurtk, Jintsgartenitt. 4 n. Frieda Jiefendenme, Werbergolfe 8.

**Geboren: Dem Tilscher Schurtk, Jintsgartenitt. 4 n. Frieda Jiefendenme, Werbergolfe 8.

**Geboren: Dem Tilscher Smil Walter E. Otto, Torftr. 21.

Sem Wontein Gultan Reif S. Defmut, Leckenfeldit. 16. Dem Hobeitungen Reif S. Dem Mills, Gelscheftr, 12. Dem Geschtrischer Mugult Böttger S. Wills, Gelscheftr. 12. Dem Geschtrischer Mugult Böttger E. Wills, Tähringerlit. 30. Dem Dertingenieur Ernit Helbrieller aus Wiereburg Z. Donun, Klinit. Dem Berrickeller aus Mereburg Z. Donun, Klinit. Dem Berrickeller aus Mereburg Z. Donun, Klinit. Dem Dem Berfierungsbeamten Otto Hompus S. Herbeith, Lauchfebeter litzge 13. Dem Echieferungsbeamten Otto Hompus S. Herbeith, Kauchfebeter litzge 12. Dem Schlöferungsbeamten Otto Hompus S. Herbeith, Millschefter Millschefter Millschefter Studien Schlöfer Eher. Marie geb Bernet, 18. Den Schmied Ditto Becher T. Martha, Grasewag 18

**Geloeben: Des Kleisgeren Lotts Geschler Eher. Marie geb Branke, 52 J., Kreimfelderft. 36. Anna Stauch aus Attern, 16 J., Klinit. Den Behreiter Bauf Kempe aus Geschebet, 18 J., Bergmannströft. Der Privattann Wilkelm Semenann, 76 J., Kellmetft. 5. Des Gehnfelder Mach aus Attern, 15 J., Klinit. Der Bergarfechters Bult Kempe aus Geschebet, 18 J., Bergmannströft. Der Privattann Wällelm Semenann, 76 J., Kellmetft. 5. Des Gehnfelers Bauf Kempe aus Geschebet, 18 J., Bergmannströft. Der Kleiners Bauf Kempe aus Geschebet, 18 J., Bergmannströft. Der Privattann Wällelm Semenann, 76 J., Kellmetft. 5. Des Gehnfeler Bauf Kempe aus Geschebet, 18 J., Bergmannströft. Der Privattann

Musmärtige Aufgebote.

Der Süchsenmacher-Unteroffizier F. W. Große, Halle a. S. u. 2. E. A. Maaß, Spandau. Der Rangierer Ernft Säuberlich Jalle a. S. u. F. B. Aurzer, Bohrtisch. Der Drogit F. W. Boehme, Weißenfels a. S., u. Minna Anna Schmid, Erdeborn.

nieder. — Am Sonntag hatten wir einen selten ich önen Som-Am Sonntag hatten wir einen selten simmel und Jern-licht. Im Norden reichte der Blid die Braunichweig und im Often weit über Jadersfladt hinaus. Der Tourisienverteit ist fortgejeit ziemlich sehhaft. Seute früh 17 Grad Rätme, das Barometer keigt langlam, und liarte Dunflichichten lagern in der Ebene. Rach der allgemeinen Weiterlage zu urteilen, dürfte die gün fi ge Witterung weiter an halten.

Der jugendliche Liebhaber und bie Baderstochter.

Der jugendliche Liebhaber und die Bädereslochter.

Bis vor einigen Tagen gaftierte in B ür gel wochenlang eine fleinere Theatergruppe, die sich der allgemeinen Beliebstehe bestunftliebenden Publitums zu erreuen hatte, so erzählt die "Dorfgettung". Im meisten aber hatte es ein jugen di ich er Liebhaber under Armene hate bette se die jugen di ich er die haber untern Erastöchtern angetan, der auch außerhalb der Verterte, die die Kleit bedeuten, nicht aus seiner Kolse siel. Bet seiner Benesizorisellung war der Theatersaal gestopit voll von iswälmertischen Wägdelein, die ihn dann durch Ueberreichgung von Blumen und — Scholladenbergen noch besonders ehren.

Wie weit dieser unwürdige Entspulsaumung ging, zeitz sin der ert, als die Kinstliessfar weiterzog. Ein lösötriges junges Bürgermädsen glachte den unermehlichen Berluft nicht iberleben zu tönnen, weshalb sie verluchte, sich mit einem Teschin zu erscheichen Glädlicherweise verlachte, dar im die eine Archie die hoch weiter mit dem Zeben, das sie zu nach die noch weiter mit dem Zeben, das sie zu nach and die ficht in der etwas mehr Tact und Juridhaltung, eine Jierde der etwas mehr Lact und Lack von der Lack von der der etwas mehr Lact und Juridhaltung, eine Jierde der etwas mehr Lact und Lack von der Lack von der der etwas mehr Lack von

Berbandstag ber freiwilligen Rrantenpfleger vom Roten Rreng

Reibeburg, 6. Juni. (Eine kaum glaubliche Roheit) verübte kürzlich ein hiesiger Einwohner, indem er sich an dem erwachsenen Sohne der Frau Gutsbesiger B. vergriff; ter letztere hatte den Sohn des Täters von dem Alder seiner Mutter verwiesen, we er sich nu vor erteigt zu ihaften machte. Aus Rache bearbeitete nun an einem folgenden Tage der Bater den B. der art mit einer Hatte de, daß derscheites schaftlichen Solleichen Fellanstat überwiesen werden mußte.

Haltsigen Sestanftalt überweisen werben mußte.

Sitterfeld, 5. Juni. (12. Gautag bes Deutschnationalen Handlungsgehilfen-Verbanbes,) Der 12. Gautag bes Handlungsgehilfen-Verbanbes sand hier am 4. und 5. Juni statt. Der Zahresbericht zeuget sitz eine rege Tätigset im Verbande. Am 5. Juni tagten hier außerdem die Handlungsgehilfen sitr Cachien-Anholt. Auf der Tagesordnung sinaben Referate über "Kaufmannsgerichte in Sachlen-Anholt. Hußbert Anshalt, und "Arbeits- oder Raufmannstammern" und "Die Frage der staatlichen Verstatten der Mehren der ist acht ich en Verstatten der Mehren der ist acht ich en Verstatten der Vers

Salberftadt, 6, Juni. (Eisenbahnunfall.) Gestern abend entgleiste beim Rangieren an der Wehrstedter Brüde unweit des Heuptschafthose ein leerer Bestonenwagen, wodurch eine Bertehrs is dung enstiend. Der Hondurger Sondergug, der die Teilnehmer des Kriegerverbandsseites nach Halberstadt gurückstadt, erlitt dadurch eine einstillindige Verspätung.

brachte, ettitt badurch eine einständige Verspätung. Salbeitade, 6. Juni (Unfall im Theater) Um Sonnabend akend exeignete sich bei einer Deforationsprobe zu den "Meisettinger", Seispielpielen im Stadtibeater ein Unfall. Es slützte ein schweres Deforationslid auf die Vilhen und rich den Arbeiter Willy Vogs in wuchte, dass einem Unterschen Erbruch ertitt. Der Obermonteur Olto Lindner vom städtlichen Elektristätswert wurde am Kopfe leicht verles, der Vogsenderen Vogsenderen Vogsenderen Vogsenderen Vogsenderen Vogsenderen vor der Vogsenderen von der Vogsenderen v

Betpilg, 7. Juni. (Landtagsabgeordneter Dr. Ru: dolph;) Umiscigler Dr. Johannes Audolph, der den fünften Zeipziger Wahlfreis (Aeußere Südvorfladt, Connavit, Öönig, Oölig, Ödjen, Problieded) im jädfiligen Landtag vertrat, ift am gestrigen Montag früh 5 Uhr en den Fosgen eines Hexpleiteng

Kunst und Wissenschaft.

Julius Wolffs Beilehung.

Jahlreich war die literarische Welt Berlins erschienen, um Julius Wolff dos letzte Geleite zu geben. So standen Baul Lindau, Ludw. Fulda, Jedor von Jobeltitzu. a. an seiner Sahre. Der Berein Berliner Klimister biet die Ehren. wache. Auch die Städte Ehrelottenburg und Ausblindurg, waren vertreten. Wolff ilt bekanntlich in Ausolindurg gedoren und war auch Ehrendurger dieser Stadt.

auch Chrenbürger biefer Stadt.
Der Chor "Selig sind die Toten" leitete die Trauerfeier ein.
Die Gedenktebe hieft Pfarrer Krummacher. Rach dem "Inteser vitze", das auf einen einit geäußerken Wunsch des Ent-schlassen gefungen wurde, erfolgte de Keberjührung des Satzes jum Friedhose der Kaiser Wilhelm-Gedächnistirche.

Chronik.

Der bekannte Maler E C. regus ift in Bubapest am 6. Junt im Alter von 54 Jahren gestorben. Cine Anpadee, an die Deutschen und Jkaliener versägt ein Ministerialdeschlus im Frankreich in bezug auf die Aussprache des Lateinischen. Bischer hatten die Franzosen des Latein stangössich ausgesprocken. Ein Proeist vieler Schleprofessen wird nun der Anloß zu einer Aenderung dieser Ausprache ihre.

Brofesso Les Meyer, ordentischer Honoratprojessor sie vergleichende Grammatif der indogermanischen Sprachen an der Universität Göttingen und Auflischer Russlisser Staatenat, ist im sast vollenderen 80. Lebensjahre in Göttingen gesterben.

Theater und Musik.

Sarah Bernhardt und Senry Bataille.

Der Gerichtsvollzieher hat Sarah Vern hard teinen Beluch abgeltattet. Sie war von Henry Bataille, dem Dichter des "Fauft" auf 20 000 Fr. Schobenersch verflagt, du sie den "Fauft" nicht rechtestig zur Auftührtung geracht. Das Gericht verurteil sie auch wegen Kontroctbruches. Da Sarah Vernhardt fedoch nicht zahlen wollte, verluchte Bataille die Pfändung ihrer Ihaeterlasse. Ele lieh aber das Theater ichtiefen, sodig der Gerichtsvollzieher nun die Möbel in ihrer Wohnung gepfändet hat.

Bühnendyronik.

Das Gestipiel Max Reinharbts in Brüffel gest am 10. Juni zu Ende. Dann geht das Ensemble des Deutschen Auflicherter in die zerien, um erit am 1. August sein Gasispiel im Mündener Künstletkeater wieder zu eröffnen. HH. Man bertchtet uns aus Münden: Eurico Caruso wird am 5. und 11. Oktober sür je 12 000 Mart pro Abend an der Mündener Hospoper singen.

Bäder und Sommerfrischen.

Ferienteien zur See. Auch in diesem Sommer wird Gelegen-beit gedeten, genufreiche und bequeme Reisen zur See zu machen. Diese Reisen nehmen in Amsterdam ihren Ansfang, gesen nach der Insel Viglaßt, Listaden und Genna und von dort durch die Schweiz wieder nach Hause. Eine andere günstige Gelegenheit bieten die Ferien-Reisen im Mittelmeer die von Jamburg ausgeschen nach Listadom-Anager-Meapel-Nom-Florenz-Quyern führen und 25 Ange dauern. Der Preis für diese Keisen beträgt 885-575 MI. 25 Tage dauern. Der Preis für diese Keisen beträgt 383–575 Mt. Prospekte durch das Reise-Bureau Hartmann, Cöln, Wallrasplat 7,

Die Frequenz betrug am 4. Juni in Suberobe 633 Personen, in Kissingen 8247, in Bab Orb 1180, in Karlsbab 17206, in Marienbad 5570, in Bad Elster 3511.

"Wach auf"

das neue hygienische Rasiermittel, findet in der ganzen Welt täglich neue Freunde.



Wach auf" erwield harte, sprôde Barte viel Intensiver ale Western erwisserige alkalieur erwisserige alkalieur erwisserige alkalieur erwisserige alkalieur erwisserige des erwisseriges erwisserige erw

flüssig, "Wach auf" ist keine Seife, alkalienfrei, ohne Schaumschlagen der er neuer: das fortrasierte Naturfett der Haut und mach de daselbe nech se raubte; Witterung immer zart, weich und seschen bei nech se raubte; Witterung immer zart, weich und seschen bei des des des des des des des des des kaisers und Könige, vieler in tagliehen Gebrautuntlichkeite, der Herren Offisiere der Landarmee und Kaiseri, Marine, in ärztlichen Kreisen und der Gesellschatt. Es ist das Rasiermittel der fabionablen Welt.

Das neue "Wach auf"-Schraubpinselchen



mit Innerem Hohlraum zum Außehraubenauf, Wach auf-Tuben und Einpinseln des "Wach auf" auf die Gesichts-nicht die Hand zum Einreiben nehmen wollen. Preis des Prinels M. 100.

Zu beziehen durch Apotheken, Stahlwaren-, Drogen-Parfunerie-Geschäfte, Die grosse reine Zinntube M. 1,50 = 2 K., die bedreiten eine Installe M. 2,50 = 3 Kr. bedreiten der State General-Depot für Gesterreich-Ungarn: M. Wailace, kaiserlicher konig-

François Haby, Königl. Hoffieferant u. Hoffriseur Sr. Mai. det Engres und Exportvorsand: Unter den Lenden 60.



Gin

Vermischtes.

Gewitterichaben.

Die außerorbentlich hohe Temperatur ber letten Tage hat in gablreichen Gegenben Mitteleuropas ich were Ge-mitter ausgeloft, die großen Schaben angerichtet haben. eine Ungahl von Menschenleben ift gu beflagen. Biesbaden und Umgebung hat ein Gewitter toloffalen Shaben angerichtet. Gine Frau wurde vom Blit erichlagen, ein Arbeiter ichwer verlett. In der Rabe von gönigsberg murden zwei Sirten und eine Arbeiterfrau vom Blig erichlagen. Mehrere Berfonen murben ichmer verlegt. Auch viel Bieh auf ber Beibe ift burch Blig getotet worben Gine große Reihe von Saufern und Scheunen murbe burch ben Blit eingeafchert. — Aus Trier wird gemelbet, bak bort von ber Mofel, Gaar und Gifel Melbungen über ftrich weife Unmetter eintreffen, Die vielfachen großen Scha: ben angerichtet haben.

Das Los des Waisenfnaben. In dem seinen Orte Louhans gi Chalens-fur-Saone wurde letztbin auf Betreiben des ent-ligteten Publikuns ein blinder Bettler verhastet, der eine den ihm stehenden zwälfjährigen tränklichen

"Schmidts Rene Kraft!"

"In allen drei Fällen der Ernährungszustand wesentlich gebessert!!"

Rnaben aufs roheke mihhanbelt hatte. Es pellte fich bet der gerichtlichen Unterluchung beraus, dah der Anade Ettenne Pelisser nach dem fürzlich erfolgten Tode seiner Mutter von seinem Wacte unter die Obhut des bedannten Ab de Can tol gestellt worden war, der ihn seinerseits an jenen Bettler, einen Mann namens Breton, der ihn seinerseits an jenen Bettler, einen Mann namens Breton, der mit et et hatte, damit er ihn beim Betteln beisstiftschie i. Breton solite dem Anaden 12 Frant 50 Centimes im Monat, Nahrung und Unterfunft bieten, doch beschänkte sich der Settler auf Prügel, die er dem Kinde um so reichsicher verads folgte. Eine neue Klage gegen den unternehmenden Abbs ist die Folge dieser Entsedung.

locke. Eine neue Klage gegen den unternehmenden Abbo ist die Folge dieser Enthockung.

Ein vertorenes und wiedergefundenes Persentollier. Bor einem Monat hatte die Gattin eines Krager Größindustriellen ein Werten Monat hatte die Gattin eines Krager Größindustriellen ein Werte von 10000 Kr. dom Hahnd ihrer Villa vertoren. Alles Interieren blieb ersolgtes. Zest tam nun eine Arbeiterin klage interieren blieb ersolgtes. Zest tam und die Krager der die Kreiterin wurde gesaden und berichtete, das Kollier habe ihr Wohnungsnachbar auf dem Bahnd gesten und berichtete, das Kollier habe ihr Wohnungsnachbar auf dem Bahnd gesten und berichtete, das Kollier habe ihr Wohnungsnachbar auf dem Bahnd gesten und berichtete, das Kollier das Kollier der fleinen Locker leiner Austrictrau, deren ältere Schweiter Ihreite dem Athebas hübsche Spielzeug abnahm, um sich nach einem Werte zu ersundigen. Die Arbeiterien erstelt 500 Kronen Jünderlohn.

Unfälle beim Stiergefecht. Bei den Stietzgeschten am Sonntag sind in Wa ab rid zahlreiche Unfälle vorgesommen. Mehrere befannte Eiterschweiter wurden verlest, ebenlo wurden weniger bestannte Kämpfer von Stieten auf gestoles fit, In San ang off and in Granada sind erheite Schlieber Gent og er da is die lich verwundet, indem er von einem Stier gegen die Wand der Wruna gedrückt wurde.

Meteorologifche Statiou.

			6. Juni Uhr abends	7. Juni 7 Uhr morgens				
Barometer Millimeter Thermometer Celsius. Nel. Feuchtigfeit Wind	:	1	751,7 20.7 62 % 90 4	754,6 19,2 70°), NO 4				

Masimum der Temperatur am 6. Juni: 30.2° C. Minimum in der Nacht vom 6. Juni jum 7. Juni: 17,6° C. Riederlählige am 7. Juni 7 Uke morgens: 0.0 mm. Florabad. Wallerwärme am 7. Juni: 22° C.

Better-Musfichten.

8. Juni: Bebeckt, trube, giemlich fühl, Strichreg 9. Juni: Bolfig, feils beiter, normal, Strichreg 10. Juni: Beift bebeckt, trube, fühler, Regenfalle 11. Juni: Bewoltt, vielfach trube, tubt, Regenfall

Bericht

ber Fleischreis-Notierungssommiffion am Hallischen Schlacht-und Biefhofe. Bezahlt wurden am 6. Juni 1919.

Dafen: bodifter Brets												63,00	m
ntebutafier Breis	0	.071								-35		59.00	
häufigfter Breis				1			н					61.00	
Bullen: bochfier Breis		13				7	7	2	10	100	100	62.00	
niebrigfier Broi					۰	130	۰	7	•	٠.	•	58.00	200
bäuftafter Breis				•	٠	•	•	۰				60,00	
Ruhe: hochier Brets	٠	0.5		130		R.	M	200	•		•	60.00	No.
niedriafter Preis.				•		•	•	۰	•			48,00	
häufiafter Breis .			•	•					•			40,00	•
Jungrinder: Bochier B					•			•					
niedrigher niedrigher												-	
Theorigine	-4	000	15 m										
Ralber: 1. Mafitalber, hB												-	
ni													
2. Saugfalber, hi												75,00	
nic												68,00	
håi						5						73,00	
Schafe: 1. gammer und I				m	Je							74,00	
2. Schafe, höchüer	9	ee	13			-						69,00	
niedrigite	T	Br	ois	3 .	13	20						64,00	
häufiafter						0						66,00	-

2. für 50 kg Schlachtgewicht (Gewogen und bezahlt werden nur die beiden Adepophilien einschlich des Schweeres unter unentgeliticher Jugabe des sogen Krams — Geschlinge, Wagen, Darm, Wittel und Blut —).



Amtliche Bekanntmachungen.

Befanntmadjung.

BieBerkeigerung der verfalten. Det dem unterzeichneten Leibamt im Mana Marz 1909 verfeiten und erneuerten Afander, weiche die Handburmmer von Berichten und erneuerten Afander, weiche die Handburmmer von Berichten und erneuerten Afander, weiche die Handburmmer von Berichten der Gerichten der Berichten der State der Gerichten der Gerichten der Gerichten der Gerichten State der Gerichten State der Gerichten Leiste der Gerichten der Jedes der Gerichten der Gericht

Zwangsversteigerung. Willa oder Einfamilienhaus

Mittwoch, den 8, d. Mits, vormittags 11 Uhr versteigere ich als dem hose der Galiwirtickati "Inr Weinsranbe" in der Geife frage gegen sofortige Barzahlung ein Pierek. Pinkel, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung

Mittwoch, ben 8. Junt cr., ormittage 104, uthr. verseigere ich hierfelbi, Boitit: 13-17: 1 Bufett, 2 Sofas, 2 Klufchieffel, 4 Spiegel, 1 Schreibtijd, 1 Kleider - Schranf, 2 Tijche, 1 Kommode, 1 Ladentijch, div.

ansgeft. Bogel, 1 Bferd, 1 Leiterwagen, 1 Sutide mit Stange und Gabel u. a. Sachen öffentl. meiftb. gegen Barg. Lorenz, Gerichtsvollzieher.

Grundstücke.

rrondierter, fanonfreier Erbpachthof,

Weisens u. Roggenboben, gelegen mitgen, Besmar und Grevess-mitgen, An verfaufen für 22,000 Mart mit 30,000 Mart Anzahlung Größe 203 Worgen. Belätung 48,000 Mart, Gebäude nicht mehr anz genz

ganz neu. Resletanten wollen sich wenden unter O. O. 3 an R. Mosse, Resmar a. d. Office.

Rittergut,

Nittergit,
Areis Edarisberg gelegen,
ta. 750 Morg, groß, guttogelegen u. Rübeubden, mit
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereinden innereindenbem lebenben unb
innereinden innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben unb
innereindenbem lebenben lebenben
innereindenbem lebenben
innereindenbem lebenben
inn

mit Garten

gu mieten ober faufen gefucht. Ungeb. u. R. 3069 a. d. Erp. b. Sta Dut: u. Modem .- Gefdaft, 18 Jahre best., in tl. Stadt Töür. weg. Todesfall sof. zu vert. Off u. **S. 15872** an d. Erved. d. Itg.

Zigarren-Geschäft

an faufen gesucht. Offerten mit Breis, Umfatze. u. F. K. 1387 an Saafenstein & Bogler, A.-G., Erfurt.

e ift frankheitsh. im Breise v. Mt. sosort zu verk. Offerten er O. B. 600 postl. Diesfau.

Geldverkehr.

Hypothek von 20000 Mk.

10-15000 Warf

auf ein neuerbautes Wrutt-g. II. fich. Spyothet vom Selbit-bariehter gefücht. Eft. A. 3076 au die Exped d. Sia. Auf ein Vollkabertuntt. großes Frundfild zu halle a. S. Auf-einer Unmittel. Gereich hinter einer Unmittel.

15000 Mark

Ich kaufe nachw. rentbl. Fabrik

Laden

mit Cadenstube u. Rellev für 1. Juli zu vermieten. Näheres Alter Markt 18 ober Landsbergerstr. 3. F. H. Krause.

Möll. Zimmer mit fep. Eingang su Bunger Kanfmanu fucht

jugt 3um 1. Juli möbliert. Zimmer vent. mit voler Benjion. Offert. iit Breisangabe unt. T. 128 an tansenstein & Vogler, Halle.

Kohlenhändler

gesucht, der die Alleinvertretung eines Braun-kohlenwerkes für Halle a. S. übernimmt. Tunlichste Unterstützung wird zugesichert, Offerten unter U. A. 1995 an Rudolf Mosse, Halle a. S. 10143

Oberhemden

in Percal, Zephir, Waschseide und Rohseide

Mk. 3.90 4.75 5.90 6.75 etc.

Sporthemden Touristenhemden Weisse Tennishemden Tricothemden

Hotel Marienlust

Sporthemden

Weiche Sportkragen mit Einlage.

eeisw .

Halle a. S.

am Markt.

6500 Mk. 2. Hypothek uf ein Haus im Norden nur vom eielbiwerleiber zu eedteren gel. Hind 1.70 gr., mögliche auch gestiebt. Hin unt. 8.3092 an die Ezp.

Glänzendes Einkommen von 20000 Mark und mehr

bietet fich intessigentem Herrn mit einem Kapital von 15000 Mart durch den Erwerb eines erstlich sigen, konfurrenz-sigen interchipmens. Sofort beginnende, dauernh feigende Einnahmen. Gest. Offerten erbeten unter J. 16111 an Inascenstein & Vogler A.-G., Halle S. 2023

Offene Stellen.

Perlählicher Mann, gleichwelch Berufes, 3. Uebernahme ein. Berfandgeschäftes gel. Glang, Erifteng als Haupt vol. Nebens beichäftigung. Monatl. Ein-fechäftigung. Abonatl Gin-fengalbeite Erfolge. Laben u.

Die am 1. Juli d. Js. fältigen Zinsscheine unserer Pfand- und Grundrentenbriefe werden bereits vom 15. Juni d. Js. ab bei uns und unseren bekannten Einlöse-Timmendorfer Stranda.0 gute Hamburger Küche u. zivile Preise. Badekarre. Bes. H. Wulff

Greiz, den 1. Juni 1910

Mitteideutsche Bodenkredit-Anstalt.

– Reisebeamter

mir ein joj., tatrūti u. verchersgem Gerr von erittali.
Zebense, Hirdis u. getriftlichtZebense, Hirdis u. getriftlichtZebense, Hirdis u. gegen ieftes
Gehalt, austömmilde Epeien
u. hohe Brovii, gefucht. Die
Giellung ih bei befriebligenben
Zeifungen bauernb, febr entmickelungsfähig u. mir Allerse
Berjorg, verbunden. Benerb,
für des Berifderungsweien
ausgebilder verben, erb, unter
B. 3850 an Daafentein &
Bogler, A.-G., München.

Schweisser

für Grobbleche jür dauernde Arbeit josort gesucht. 10149 Aft.-Ges. für Dampftesselban, Crimmitschau.

Manersteinstreicher

ei gutem Lohn gefu Biegelei Planena bei Ammenborf.

Weibliche

Unft. fauberes Madchen fofort ober 1. Juli gefucht Magdeburgerfir. 10 II.

Stellen-Gesuche.

Männliche.

Kanfmann, im besten Alter, fucht Bertranensstellung mit vorläufig 10-15000 Mt. Ginlage. Offerten u. U. 3094 Egp. d. 3tg.

Tüht. Müller, verh., juckt daug als Erker, oder in Gutsmühle, nehme auch Stelle auf einem Gute als Hofvern od. Aufleher, da ich, jowie auch d. Frau in all. Iweig, d. Sandvirtsch, erf. find. 28. Ungeb. b. u. A. 8. post. Cangerhaufen 3. send.

Ciefbau-Geldjäft.

Bachnann judit Stellung erit, nud Betelligung mit Agpital bei iner gutgebenden folib eingeführten größeren Firma Offert. unt. E. 16663 an Hasieuftein & Bogier K.-G., halle a. E.

Weibliche.

Cüglige Codin, Rraftige 14-20 Jahr alt, mit guten und langen Beugniffen luchen Stellung Marlha Brandt. Stellenbermitisterin Leinzigerfir. 13, Ferncuf 2046.

Befferes junges Madden,

20 3., welche im hausbalt erlahren fucht Ttelliung bei einzelner Dame ober älteren febenaar, wo ibr jemanla aur groben Arbeit gehalten wird-Alferten nach Land Land La, vohlt E. 100 erbeten.



Komplette Wohnungs-Einrichtungen

als Calons, Wobne, Speifer, herrene n. Chlaftimmer, Aucheneinrichtungen in hochmobernen Reuheiten und allen gangdaren holgarten fiets in überraschend reicher Aussichtung ausgestellt. — Die Besichtigung fielle ich dem geehrten Bublitum ohne jegliche Ausdrügflichteit jederzeit gern andeim. Zeichnungen, Roftenanschlage und Bereiehrendungen bereitwilligft und folenios. Leferung durch eigene Gespanne feet haus.

Telephonruf Rr. 759. Bernh. Grunwald, Tifchlermeifter, Rathausftr. 2, neben dem Spartaffen Cebande u. Bauer's Branerei

Golf-Jacketts

Julius Bacher, alle, Leipzigerstr. 12. Rabattmarken.

Waschgefässe Dauerh, billig, Mitgl. b. M. Sp. B. Zander, Gr. Mans-Rrabe 12. Gengt Ramen ob. Bornamen

ist zum Zeichnen von Wälche ze oben frote Schrift a. weiß. Wand, Sohnes Nachfl., Gr. Steinfir. 94 Reise - Plaids

von 3 Mk. bis 24 Mk. in hervorragend grosser und schöner Auswahl.

Julius Bacher, Halle, Leipzigerstr. 12. Rabattmarken.

Gebrandte Pianinos von Armier. Ravs. Arenabach. Sponiagel 2c., vorstigl. erhalten. verfauf: au dupere bill. Breifen unter voller Garantis B. Doll, Sr. Illrichfte. 33/34. Ilmayaşbalber cin Gofa und verfdiedene Michtel zu ver-faufen Illeftraße 9, 1 Tr. Modern gedouter fühl. Saalmaft-

Plattdek - Kahn mit Berichluß, Tragfahigleit 950 Bentner, im Bau begriffen, b 5000 & Angahlung abzugeben.

Schiffswerft Wilh. Sonntag, Grünemalde bei Schönebed (Stbe). Telephon Mandau sche 5.

Das meiste Geld

ganzeladlaffevonMöbeln

Friedr. Peileke, Salle. Geiffftr. 25.

Merino

Aleifchitammichäferei Et. Urich, Voft u. Station lücheln Bez. Halle. Der freihandige Bodvertau efiger Jährlintsböde in eröffnet reife Mt. 125—180. (gehörnte unt prufofe).

geitung: Joh. Heyne, Eddäreci-Dir. Leipzig, von dell-doriide Aittergurdvertwatung, Bühleg¹⁴b. D. Reichspatentamm unt. Nr. 114828 eingetr.

Wer keine Heilung findet

gegen Gidt, Neihen, Gliebermeh u. Gelentzbeumatismus, kann nur Silfe finden durch Bühler's felbi-erfundenss Hellmittel und wird in eningen Zegen von einen quafvoll. Schweizen vollfänd, befreit. (Alle Einnehmungen ichaden bem derz u. find nuglos.) Areis p. Hadde. 3. A. 2. Allider. Berführer. Hand, Mitha. 2. Midler. Berführer. Hand, Mitha. 2. Stocker bereitzer. Silden in der Stocker bereitzer.

Volks-Kaffee-Hallen des Bereins für Bolfswohl:

1. Känigkt. 1. Eing. Aurze Gasse
111. Allie Bromenade (Keitdahn)
1111. Nortigswinger,
111. Edfagrafeustr. 2. am Halls
martt. Voltsleishalle,
11. Bord dem Ereintor (Machaelle,
11. Ellie fünd größere nan

ulle finn find geöffnet von frih '|46 libr an.
Sa wird verabreicht:
Raffee
Mild Geliertvaffer
Limonade
Ly oud Grupp en 10 Mis-

Limonabe in V. and Suppe zu 10 Bfg. u Martings (Dienstag, Donnerstag und Schaffell und Dering Anderstag und Schaffell und Dering Anten zu 6 Bfg. welche fig. Marten zu 66 Bfg. welche fig. Beinebers zu Schoffell und Bedürftige eignen u. in den 5 hallen verwendet verben tönnen, find in den 5 hallen jowie bei Orren Raufm. Auchs. Sarth. Liepigerftrages. Räde des Bedy. Timmes, Green Raufm. 482.



DER HEIMLICHE WUNSCH JEDER DAME IST:

FIGUR.

Wollen Sie eine solche erreichen, ohne dass Sie nötig haben sich zu schnüren, wünschen Sie ein Korsett, welches tadellos und dabei auffallend bequem sitzt, so nehmen Sie ein Korsett der Marke

C. P. LA SIRÈNE PARIS.

Alle Preislagen von 850

wahlsendungen bereitwilligst. Auswahlsendungen bereitwilligst,

NUSSOZUM, Grosse Ulrichstrasse 60-61.

Spargel

von meiner vorzügl. Qualität erhalte ich jest wieder größe Poften und kann ich nun wieder ben Ansprüchen meiner werten

Ucue Matjes, Hene Wollheringe, Hene Kartoffeln,

Meue Malta, Gurken, Stüd 18 &

Stachelbeeren. 1 \$6. 18 3. 2 \$6. 35 5 Ernst Weinhold,

Vermietungen.

Mähel : Transnorte

C. H. Krefzschmar, ftrage 70

Binksgartenftrake 1 ppart., 2 St., 2 R., 1 Rüche, ifefammer u. Clojett, 400 &6. 1. Juli zu vermieten. Bu er-en Gr. Steinftr. 66, i. Lad.

Südfrafie 48 chaftl. Etage, Wohn. modern o. 6 Zim., Bad, Gas, sofort später zu vermieten.

Zinksgartenstr. 1

Stage herrschaftl. Wohnung heizb. Zimmer, 2 Kammern

St. Zeinift, 66, im Laden.

Mansfelderir, 66, 6ft Abberts
Franzift. a. d. Mausdr., freie
Defie Lage d. Stadt., Niche des
Henzift. a. d. Mausdr., freie
Defie Lage d. Stadt., Niche des
H. Cita., Simmt Meddenman,
H. Cita., Simmt Meddenman,
Bad., eleft. 2idt. Comencieite,
d. 900.—11. Cita., 5 zimm., (wie
Ded., eleft. 2idt. Comencieite,
d. 900.—11. Cita., 5 zimm., (wie
Ded. E. Steinhof im Laden.

Tamte forgf. Benfion bei
finderuf. inger. Chepaare in
fl. Zoldade i. d. Niche Crinto.
Cffett. unt. G. 16096 an bie
Geichäftsfielle bb. 3tg.

Merseburg, Hallesche Sir. 6, Spezialarzt für Frauenkrankheiten und Chirurgie

Dr. med. Kunith,



Stroh - Hüte

modernste Fassons in allen Preislagen. Leipzigerstr. 16.

Voiet

Panama

Telephon 2086

Seminar - Kindergarten,

Inventur-Ausverkauf:

Gute Briefpapiere. Solide Schreibwaren.

Otto Strube. Brüderstr. 16.

Golf-Jacken

íweiß und farbig) für Damen und Mädchen. Gröfte Auswahl bei **II. Schwes Nachk.**, Gr. Steinfix. 84.

Balthasar Döll,

10-50 PS. fokomobilen 10—50 PS. Jokomobilen,
15 PS. Bensin «Johomobilen,
"Gnom", 4—60 PS. Ribermusimselin, Tampfleft, Goom,
Gatter, Bandiagen, Arcisikgen, Abetigts. Pideinhobels, Golshobels,
Arcisis, Bertzenge n. Hornmaida,
Delibuffunor. Dechadparate,
Bentilatoren, Humpen, Gleidwags,
men n. gob. Tambinifinostetie,
Bentile, Miemen, Bledge, Angelien,
Lant ix, vertanti billig

Hormann Eisontraut,
Solle alife, Beltsfarbeite 20

geplictt, mwf. Gärtn. d. Anochenm. Tel.129: In wenigen Tagen beiter Erfolg bedarnröhrenleiben, Hantfranfheite vurch Apptheter Ulmer, Hombopatl Halle a. E. Mansfelberfir. 60. Sprechfunden 10—12.

Trauer-Kleider u. -Hüte,

Blueen, Kleiderröcke, Schleier etc. Bei eintretenden Trauerfallen sind wir auf Wunsch bereit, Auswahlsendungen ins Hans zu schicken.

A. Hoth & Co., Gr. Steinetr. Hallo, Markini.

Zahn-Arzt Barbe

verreist vom 9.—19. Juni inkl. Vertreter: Herr Zahn-Arzt Herrmaunjun., Gr. Ulrichstr. 29.

Schaukelbannen



Wilh. Heckert, Gr. Ul-

Gntes dauerhaftes Gummiband für Strumpfbander fauft man bei M. Schnee Nachf., Gr. Steinftr. 84.

Ankäufe von Oldenburger Zuchtund Luxuspferden.

jauge u. 14, jahr. Fohlen, fo on Olobg, Wefermarichzucht Ochfen vermittelt geg. maj vollers, Kommissionsgeschäft, Buttelbors (Oldenburg).

Hochzeits-, Jubiläumsund Patengeschenke in Gold Silber u Geisslinger schwei versilberten Alfenidewaren, Sehenswerte Ausstellung und grosse Auswahl in der Maseberg-Passage und 3 Schaufenstern.

Paul Maseberg, Juwelier, nur Grosse Ulrichstrasse 48, gegenüber der Bölbergasse.

Graue Saare

machen 10 Jahre ätter. Wemander Wiedererlangungen, tadellok Auduklen Farbe d. Kopt- o. Bar-hander geleg, ist u. bestiglich von behädlichkeit, Halbarkeitu. Mus-reue der Farbe sich des der Laue-benutse um ge gelich geschützte berintse um ge gelich geschützte berintse Van S. M.—Funke & O., Berlin S.V. 26. Königgrätzerst. 68.

Massage

m. Heilgymnastik, 8738 Hühneraugenoperation (20 jähr. Erfahung). Eduard Neumann. jest Friedrichftr. 26. Eprech₃. 10-12.

- Westen

p. 3—12 Mt. in größter Auswahl bei

0. Blankenstein, Leipsigerftrafie 36. Obere Steinftrafie 36.

Zöpfe 39. an. ingrößter Auswahl von 3 39. an. innterlag. m. lang. Hang. Hang. Saar 3,50 M. Kopfwäsche m. Frigur 1 M.

Berta Eledinger, Desial-Damen-Frifter-Gefchaft: Alte Bromenade 6. Reichshof

Bei Codesfällen wendeman Begräbnisantalt
C. Thielicke, fir. Steins
Größtes Lager Holz u. Metali
girge. Nebern. gan, Begräbn
Nebert. nach außerhalb unb
Krematorien, billigite Preife.
Lelephon 1997.

Hochzeits-Geschenke empfichlt in gröfter Answahl Juwelier Tittel, Schmeerftr. 12, Ede Zapfenftr. Fernfpr. 3495.

Familien-Nadyricht.

Statt Karten.

Die Verlobung meiner Tochter Rose mit dem Ingenieur Herrn Hugo Krämer, Bielefeld, beehre ich mich anzuzeigen.

Frau verw. Hermann Haacke geb. Schneider.

Halle a. S., Juni 1910, Reilstr. 98. L.

Meine Verlobung mit Frl. Rose Haacke beehre ich mich ergebenst anzuzeigen.

Hugo Krämer.

Bielefeld, Juni 1910. Am Güterbahnhof 21.

